
Nr. 02/Februar 2017

Rathaus-Öffnungszeiten:
vormittags Mo – Fr 08 – 12 Uhr
nachmittags Di 14 – 16 Uhr / Do 14 – 18 Uhr
Telefon: 0871/303-0
www.markt-altdorf.de

JAHRESEMPFANG 2017

Verleihung der Bürgermedaille in Gold

Im Rahmen des Jahresempfanges am 13. Januar 2017 wurde **Herr Willi Gürtner** für sein großartiges ehrenamtliches und kommunalpolitisches Engagement mit der Bürgermedaille des Marktes Altdorf in Gold ausgezeichnet.

Nach der Begrüßung zahlreicher Ehrengäste verbunden mit einem großen Dank an alle ehrenamtlich Tätigen in unserer Marktgemeinde würdigte 1. Bürgermeister Helmut Maier in seiner Laudatio die großen Verdienste von Herrn Willi Gürtner und verlieh ihm die hohe Auszeichnung.

Geboren in Altdorf ist Willi Gürtner auf dem elterlichen Schmiedebetrieb mit dazugehöriger Landwirtschaft aufgewachsen.

Wie viele in seinem Alter war er bereits als Jugendlicher ein begeisterter Fußballer. Neben rund 25 anderen jungen Altdorfern war Willi Gürtner bei der Gründung der DJK Altdorf mit dabei. Dem heute mit Abstand größten Verein in unserer Marktgemeinde hat er seitdem immer die Treue gehalten. Als stellvertretender Vorstand in den zwanzig Jahren von 1976 bis 1996 war er maßgeblich an der großartigen Entwicklung unserer DJK beteiligt.

In dieser Zeit wurde der Grundstock für das gelegt, was heute die DJK Altdorf auszeichnet. Im Jahre 1999 wurde er zum Ehrenvorstand der DJK Altdorf ernannt.

Neben dem Sport war es für Willi Gürtner auch selbstverständlich, als aktiver Feuerwehrmann unseren in Not geratenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu jeder Tages- und Nachtzeit zu helfen. Von 1964 bis zu seinem altersbedingten Ausscheiden im Jahre 2000 war er 36 Jahre lang aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Altdorf.

Den größten Teil seiner knappen Freizeit, die er als selbstständiger Unternehmer zur Verfügung hatte, investierte Willi Gürtner jedoch in seine kommunalpolitischen Ämter.

Erstmals wurde er im Jahre 1971 in den Altdorfer Gemeinderat gewählt, dem er seitdem ununterbrochen angehört. Willi Gürtner hat den Wandel der ehemals kleinen, ländlich strukturierten Gemeinde Altdorf zu einer der größten Kommunen im Landkreis Landshut aktiv mitgestaltet. In diese lange Zeit fiel neben der Gebietsreform 1971 auch die Markterhebung im Jahre 2004 als herausragendes Ereignis.

Während seiner mittlerweile knapp 50-jährigen Zugehörigkeit zum Gemeinderat war Willi Gürtner zwölf Jahre als 2. und sechs Jahre als 3. Bürgermeister an der Spitze seiner geliebten Heimatgemeinde tätig.

Er war eine treibende Kraft beim Kauf unseres Ziegeleigeländes und hat auch damals schon den kommunalpolitischen Weitblick besessen, der ihm heute noch zu eigen ist. Aber auch der Erwerb unseres Museums trägt mit seine klare Handschrift.

Neben der Tätigkeit im Marktgemeinderat hat Willi Gürtner von 1990 bis 2014 die Interessen Altdorfs auch im Kreistag des Landkreises Landshut bestens vertreten. Für ihn war es eine Selbstverständlichkeit, auch an zahlreichen Veranstaltungen außerhalb der Grenzen unserer Marktgemeinde teilzunehmen und den Landkreis zu repräsentieren.

Als großer Freund und Gönner ist Willi Gürtner Mitglied bei einer Vielzahl von Ortsvereinen. Die Vereine waren Zeit seines Lebens immer seine große Leidenschaft und er ist jederzeit ein gern gesehener Gast an den zahlreichen Aktivitäten der unterschiedlichsten Vereine.

Neben diesen Tätigkeiten hat Willi Gürtner auch die Interessen seines Berufstandes als Obermeister der Metallbauinnung 15 Jahre lang vertreten.

Nach der Verleihung der Bürgermedaille bedankte sich Willi Gürtner für die große Ehre, die ihm durch die Auszeichnung zuteilgeworden ist. In einer sehr ergreifenden, rhetorisch bestens vorgetragenen Dankesrede ging er auf langjährige Weggefährten ein und gab den Dank an seine Familienangehörigen weiter, ohne die seine ehrenamtlich erbrachten Leistungen schlichtweg nicht möglich gewesen wären.

Musikalisch wurde der Jahresempfang durch die Musiklehrer unserer "Villa Musica" hervorragend umrahmt.

Information für Eltern und Schulanfänger 2017/18

Die Grundschule Altdorf, Dekan-Wagner-Str. 11, lädt Sie recht herzlich zum

**„Tag der offenen Tür“
am Dienstag, 14. März 2017 ab 16.00 Uhr ein.**

An diesem Tag haben Eltern und Kinder die Gelegenheit, unsere Schule näher kennenzulernen. Zudem können auch die Einschreibungsunterlagen abgeholt werden.

Die **Schuleinschreibung** findet am **Dienstag, 28.03.2017** ab 13 Uhr statt. Einen detaillierten Zeitplan für die jeweilige Gruppeneinteilung erhalten Sie noch rechtzeitig über den Kindergarten, den Ihr Kind besucht.

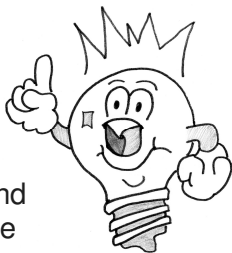
Geänderte Öffnungszeiten an Fasching

Das **Rathaus** ist am Unsinnigen Donnerstag, 23.02.2017 ab 16.00 Uhr geschlossen. Am Faschingsdienstag, den 28.02.2017 ist das Rathaus ganztägig geschlossen.

Das **Landratsamt Landshut** mit den **Kfz-Zulassungsstellen** in Ergolding, Rottenburg und Vilsbiburg, die Tiefbauverwaltung in Rottenburg, die **Bauhöfe** in Rottenburg und Vilsbiburg, die zentrale Reststoffdeponie **Spitzberg**, sowie die **Bücherei Altdorf und der Wertstoffhof Altdorf** sind am Faschingsdienstag, den 28.02.2017 ebenfalls geschlossen.

Wussten Sie schon,...?

...dass die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) private Eigentümer und Mieter bei der Finanzierung von Maßnahmen zur Sicherung gegen Wohnungs- und Hauseinbrüche unterstützt? So werden beispielsweise der Einbau oder die Nachrüstung einbruchhemmender Haus- oder Wohnungstüren sowie die Nachrüstung von Fenstern und einbruchhemmende Rollläden gefördert. Mehr Informationen zu diesem Thema erhalten Sie auf der web-Seite www.kfw.de oder unter der kostenfreien Servicenummer 0800 539 9002 (Montag bis Freitag: 08.00-18.00 Uhr).



Anmeldung zu Kursen und Vorträgen der VHS Altdorf

Immer wieder kommt es vor, dass sich Personen zu bereits -wegen zu geringer Teilnehmerzahl- abgesagten Kursen bzw. Vorträgen sehr kurzfristig anmelden möchten. Wäre die Anmeldung früher erfolgt, hätten die Kurse oft stattfinden können.

Beachten Sie bitte:

Für die Buchung von VHS-Kursen und auch bei VHS-Vorträgen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese kann persönlich, telefonisch (Tel: 0871/303-12) oder schriftlich per Fax, E-mail (weidner@markt-altdorf.de) oder über unsere Web-Seite erfolgen. Die feste Teilnahme am Kurs wird durch den Empfang einer Auftragsbestätigung oder Rechnung bestimmt, die in der Regel ca. 1 Woche vor dem Kursbeginn versendet wird. Wenn die vorgegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, kann der Kurs oder Vortrag abgesagt werden. Melden Sie sich deshalb bitte rechtzeitig an.

Informationen zum Kursangebot, Unterrichtsorten und Anfahrt erhalten Sie auf unserer Web-Seite www.vhsaltdorf.de oder im Rathaus bei Frau Weidner unter Tel: 0871/303-12.

Der Markt Altdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Stellvertretende/n Bauamtsleiter/in in Vollzeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben
- Verwaltungsmäßige Prüfung der Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, isolierte Befreiungen sowie Außenwerbung
- Erschließungs- und Entwässerungsbeitragsrecht
- Ermittlung und Aktualisierung der maßgeblichen Flächen zur Veranlagung der Niederschlagswassergebühr
- Mitwirkung bei der Vergabe von Grundstücken
- Bearbeitung von Vorkaufsrechtsanfragen
- Überwachung des Baubeginns und -vollendung
- Mithilfe im Bauleitplanverfahren
- Vorbereitung der Beschlussvorlagen mit Vollzug in Angelegenheiten des Aufgabenbereichs sowie Teilnahme an Sitzungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r mit Angestelltenlehrgang II
- Eigeninitiative und Entscheidungsfreude
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen
- Fundierte Kenntnisse im Baurecht
- Fundierte EDV-Kenntnisse, qualifizierte Kenntnisse im MS-Office

Wir bieten:

- Ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- Eine den tarifrechtlichen Vorschriften entsprechende leistungsorientierte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und bisherigen Tätigkeit

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen **bis zum 24.02.2017** an den **Markt Altdorf; zu Hd. Frau Schenk, Dekan-Wagner-Str. 13, 84032 Altdorf**. Bei Fragen steht Ihnen Frau Schenk unter Tel. 0871/303-10 oder schenk@markt-altdorf.de gerne zur Verfügung.

Änderung der Müllgebühren zum 01.01.2017

Die Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Landshut wurde im Dezember 2016 wie folgt geändert und trat zum 01.01.17 in Kraft. Dadurch ergeben sich folgende neue Müllgebühren:

Restmülltonne ohne Befreiung von der Biotonne	neue Gebühr monatlich	davor
1. pro Müllnormtonne mit 80 l Füllraum	15,10 €	12,60 €
2. pro Müllnormtonne mit 120 l Füllraum	22,70 €	18,90 €
3. pro Müllnormtonne mit 240 l Füllraum	45,50 €	37,80 €
4. pro Müllnormtonne mit 1.100 l Füllraum	183,40 €	152,80 €

Restmülltonne mit Befreiung von der Biotonne (Eigen-Kompostierung)	neue Gebühr monatlich	davor
1. pro Müllnormtonne mit 80 l Füllraum	10,70 €	8,90 €
2. pro Müllnormtonne mit 120 l Füllraum	16,10 €	13,40 €
3. pro Müllnormtonne mit 240 l Füllraum	32,20 €	26,80 €
4. pro Müllnormtonne mit 1.100 l Füllraum	125,80 €	104,80 €

Die Gebühr für Restmüllsäcke, die zusätzlich zu den vorgeschriebenen Abfallbehältnissen erworben werden (Spitzenmüll), beträgt 2,40 €/Sack, statt bisher 2,00 €/Sack. Diese Restmüllsäcke können bei Bedarf an der Rathauskasse erworben werden.

Restmüllsäcke für Einöder und 1-Personen-Haushalte:

Müllsack mit Papiersack	mit Biotonne	4,00 € pro Stück
	ohne Biotonne	3,20 € pro Stück
Müllsack mit Papiertonne	mit Biotonne	5,00 € pro Stück
	ohne Biotonne	4,60 € pro Stück

Bei Fragen zu den Müllgebühren wenden Sie sich bitte an Herrn Gruß:
Tel. 0871/303-21 oder gruss@markt-altdorf.de

Neu in Altdorf: Die Taschengeldbörse

Ein Angebot für:

- Bürgerinnen und Bürger, die Unterstützung in Haus und Garten wünschen
- Jugendliche, die ihr Taschengeld aufbessern möchten

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Marktgemeinde Altdorf und dem Jugendtreff Altdorf in die Wege geleitet. Die Taschengeldbörse vermittelt Jugendliche im Alter von 13 – 18 Jahren für kleine Aufgaben in Haus und Garten an Altdorfer Bürger/innen, die aus verschiedensten Gründen eine Unterstützung benötigen. Bei den Aufgaben handelt es sich um einfache, ungefährliche und unregelmäßige Tätigkeiten mit begrenztem Stundenumfang (z.B. Einkaufen, Rasenmähen, Kehrdienste, Unterstützung im Haushalt, Versorgung von Haustieren, Aufsicht von Kindern, technische Hilfe am PC, Telefon und Fernseher, usw.).

Neben der Unterstützung wird damit auch das gegenseitige, generationsübergreifende Verständnis und Miteinander gefördert. Das empfohlene Taschengeld beträgt 5 € pro Stunde. Ein anderer Satz kann individuell vereinbart werden.

Wenn du zwischen 13 und 18 Jahre alt bist, du gerne Menschen unterstützen und gleichzeitig dein Taschengeld aufbessern möchtest, dann melde dich bei der Taschengeldbörse an.

Die Anmeldungen für die Taschengeldbörse können sich interessierte Jugendliche ab sofort im Jugendtreff abholen. Bis auf weiteres übernimmt der Jugendtreff auch die Koordination von Jobanbietern und Jugendlichen. Bei Interesse steht die Leitung des Jugendtreffs, Frau Susanne Baumann, Dipl. Sozialpädagogin (FH), als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie ist telefonisch und persönlich erreichbar: montags, dienstags und freitags von 15:00 – 20:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten per E-Mail.

Kontakt: Jugendtreff Markt Altdorf
Rottenburger Str. 24
84032 Altdorf
Tel. 0871/2763755
E-mail: jugendtreff.altdorf@kjsw.de

Wir gratulieren unseren Altersjubilaren

Datum	Alter	Name	Gemeindeteil
05.02.2017	80	Konrad Junger	Altdorf
06.02.2017	80	Werner Wallner	Altdorf
10.02.2017	85	Joseph Blesenberger	Altdorf
13.02.2017	85	Frieda Baier	Altdorf
19.02.2017	90	Katharina Stanglmayr	Pfettrach
21.02.2017	95	Luise Adam	Altdorf
21.02.2017	80	Edeltraud Pawlitzek	Altdorf
22.02.2017	85	Adelheid Lazar	Pfettrach

Unsere neuen Erdenbürger

Wir gratulieren ganz herzlich:

Nadine und Andreas Ostermayr zur Tochter Mina Katharina
Ilona Pelivanidou und Pavlos Nikolaidis zur Tochter Eleni
Ramona Kremer zu den Töchtern Emelie Eva und Emma Inge
Sandra Walter und Marc Schäffer zum Sohn Sebastian Peter
Melanie und Erich Lindtner zur Tochter Emma Marilena
Michaela und Christian Obermeier zur Tochter Johanna

Wir gratulieren zum Ehejubiläum

Datum	Jahre	Name	Gemeindeteil
03.02.2017	60	Maria und Leonid Keler	Altdorf
04.02.2017	50	Christa und Anton Paukner	Altdorf

Sterbetafel

Verstorben am	Familiennamen	Vorname	Gemeindeteil	Alter
11.12.2016	Keimburg	Gertrud	Altdorf	89
14.12.2016	Ostermeier	Theresia	Altdorf	93
17.12.2016	Böheim	Aloisia	Pfettrach	90
19.12.2016	Quedzuweit	Christine	Altdorf	91
21.12.2016	Krüger	Karin	Pfettrach	72
23.12.2016	Winterl	Christel	Altdorf	75
25.12.2016	Krüger	Elisa	Altdorf	79
26.12.2016	Reitmaier	Anna	Altdorf	90
28.12.2016	Körner	Björn	Pfettrach	47
29.12.2016	Roch	Hanna	Pfettrach	87
31.12.2016	Mayr	Heinrich	Altdorf	69
04.01.2017	Ascher	Günter	Altdorf	75
08.01.2017	Hohenester	Johannes	Pfettrach	59
09.01.2017	Pustowka	Gertrude	Altdorf	94



Einlass 13.00 Uhr Beginn 14.00 Uhr

in der Doppelturnhalle

Kartenvorverkauf bei Radmarkt Gürtner

Auf ihr Kommen freut sich die DJK Kindernarrhalla Altdorf

Informationen zum Thema Patientenverfügung

Ein Betrag von ANNA – Altdorfer Nachbarschaftshilfe
(erreichbar unter Tel: 0871/9538160 oder 0170/6238360)

Mit einer schriftlichen Patientenverfügung können Patientinnen und Patienten vorsorglich festlegen, dass bestimmte medizinische Maßnahmen durchzuführen oder zu unterlassen sind, falls sie nicht mehr selbst entscheiden können (Gründe können sein: wenn ich meinen Willen nicht mehr äußern kann, weil ich z. B. bewusstlos bin oder im Koma liege). Damit wird sichergestellt, dass der Patientenwille der Behandlung zugrunde gelegt wird, auch wenn er in der aktuellen Situation nicht mehr geäußert werden kann.

Jeder einwilligungsfähige Volljährige kann eine Patientenverfügung verfassen, die er jederzeit formlos widerrufen kann. Es ist sinnvoll, sich von einem Arzt oder einer anderen fachkundigen Person beraten zu lassen. Treffen die Festlegungen in einer Patientenverfügung auf die aktuelle Lebens- und Behandlungssituation des Patienten zu, sind sowohl der Arzt als auch der Vertreter (Betreuer/in oder Bevollmächtigte/r) daran gebunden. Liegt keine Patientenverfügung vor oder sind die Festlegungen in einer Patientenverfügung zu unkonkret oder allgemein, entscheiden der Vertreter gemeinsam mit dem Arzt auf der Grundlage des mutmaßlichen Patientenwillens über die anstehende Behandlung.

Können sich – bei besonders folgenschweren Entscheidungen – Vertreter und behandelnder Arzt nicht darüber einigen, ob die beabsichtigte Entscheidung auch tatsächlich dem Willen des betroffenen Patienten entspricht, muss der Vertreter die Genehmigung des Betreuungsgerichts einholen.

Unsicherheiten bei Patientenverfügungen

Ein aktuelles Urteil des Bundesgerichtshofs besagt, dass eine Patientenverfügung nur dann bindend ist, wenn sie ausreichend konkret formuliert ist, damit es für Ärzte und Angehörige nicht zu viel Interpretationsspielraum gibt. Hier ein Beispiel: Allein die Ablehnung „lebensverlängernder Maßnahmen“ reicht nicht aus, um eine künstliche Ernährung zu beenden. Eine Patientenverfügung muss sich vielmehr auf konkrete Maßnahmen oder konkrete Krankheiten beziehen, wie der Bundesgerichtshof (BGH) in Karlsruhe in einem am 09.08.2016 veröffentlichten Beschluss entschied (Aktenzeichen: XII ZB 61/16).

Aus einer Vorsorgevollmacht muss danach deutlich hervorgehen, ob sie sich auch auf Maßnahmen wie die künstliche Ernährung oder Beatmung bezieht.

Weitergehende Informationen sowie eine Broschüre zur Patientenverfügung finden Sie auf der Internetseite des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz (www.bmjv.de).

Die VHS Altdorf bietet den Kurs **"Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht - So sichern Sie sich und Ihre Familie ab"** am Donnerstag, **16. März 2017** von 19.30 - 21.00 Uhr an.
Gebühr: 8 Euro. Anmeldung unter Tel: 0871/303-12.

Einladung zur JHV des DJK SV Altdorf

Am 11. März 2017 um 14:00 Uhr im Vereinsheim

Tagesordnung:

- Begrüßung, Grußworte, Totengedenken
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Genehmigung der Tagesordnung
- Ehrungen
- Jahresbericht des Vorstands für das abgelaufene Jahr
- Finanzbericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Bestätigung des 1. und 2. Vorsitzenden für die laufende Amtszeit
- Satzungsgemäß gestellte Anträge
- Verschiedenes
- Schlusswort der Vorsitzenden

Anträge zur JHV sind spätestens 14 Tage vorher schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

1. Vorsitzende Andrea Kollmeier

Baby- und Kleinkindsprechstunde in Furth

In der Kinderkrippe St. Marien in Furth findet jeden Montag in der Zeit von 8.00 bis 10.00 Uhr eine Sprechstunde für Eltern von Babys und Kleinkindern statt. Die Kinderkrankenschwester Astrid Satzl informiert und berät bei allen Fragen „rund um Ihr Kind“. Die Babys können auch gewogen und gemessen werden. Die Sprechstunde ist kostenlos und auf Wunsch anonym. Die nächsten Termine sind am **06., 13. und 20. Februar**, weitere am **06., 13., 20. und 27. März 2017**.
Infos unter www.koki-landshut.de und Tel: 0871/40857-14 oder -15.

STAATLICHE WIRTSCHAFTSSCHULE LANDSHUT



Zwei Wege zum Mittleren Schulabschluss:

4-stufiger Zweig: 7. -10. Klasse (Anmeldung 27.03. -07.04.2017)

2-stufiger Zweig: 10. -11. Klasse

Informationsabend: 23. März 2017 (19:30 Uhr)

Tag der offenen Tür: 25. März 2017 (10:00 -13:00 Uhr)

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Schulhomepage (www.wirtschaftsschule-landshut.de) oder in einem persönlichen Gespräch (Tel. 0871 32502)

Räucherfischverkauf am Aschermittwoch

Der Anglerverein Altdorf führt am Aschermittwoch (01. März 2017) von 11.00 – 18.00 Uhr in seiner Geschäftsstelle (Otrembahalle, Sonnenring 30) einen Verkauf frisch geräucherter Forellen und Saiblinge zu günstigen Preisen durch.

Vorbestellungen erbeten unter der Telefonnummer 0871/95 388 988 am Fr., **17.02.2017** o. am Fr., **24.02.2017** jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr, ansonsten Verkauf nach Vorrat.

Kleine und große Vampire auf der Bühne **Letztes Stück des Kindertheaters Altdorf**



Im März öffnet sich zum letzten Mal der Vorhang des Kindertheaters. "Der kleine Vampir" wird zur Feier des 30jährigen Bestehens aufgeführt.

Anton Bohnsack, der am liebsten Vampirgeschichten liest, bekommt eines Abends Besuch von einem richtigen kleinen Vampir. Es ist Rüdiger von Schlotterstein.

Die beiden freunden sich an und Anton darf Rüdiger zur Familiengruft der Schlottersteins begleiten. Dort werden sie schon erwartet von Rüdigers Eltern, dem immer "coolen" Bruder Lumpi, der ausgeflippten Tante Dorothee und der kleinen Schwester Anna, die sich unsterblich in Anton verliebt. Doch von alledem darf Antons Mutter nichts erfahren, weil sie ihm ohnehin nicht glauben würde. Nun beginnen aufregende Abenteuer, denn es gibt da noch Vampirjäger, die Vampire hartnäckig verfolgen. Wie wird die Geschichte ausgehen?

Unter der Regie von Christl Dietl wurde das Stück neu bearbeitet und Dank dem engagierten Einsatz aller Mitglieder, die bereits seit Wochen am Werkeln sind, erwartet die Zuschauer ein tolles Stück mit wunderschönen Kostümen, aufwändigen Bühnenbildern und fetziger Musik. Kein Wunder - wenn Vampire tanzen ...

Mit der letzten Aufführung am 02. April verabschiedet sich das Kindertheater vom Publikum und wird danach aufgelöst. Der Fundus an Theaterkostümen und Kulissen wird an Amateur- und Schultheater weitergegeben. Anfrage u. Informationen unter info@kindertheater-altorf.de.

Die Aufführungen finden am 18./19.03., 25./26.03. sowie am 01./02.04. statt.

Kartenreservierungen sind ab sofort unter www.kindertheater-altorf.de und Tel. 0871/ 404 391 68 möglich.



Freiwilligenagentur Landshut

Dominik-Brunner-Weg 1, 84030 Landshut, Tel. 0871 20662730,
Dr. Elisabeth-Maria Bauer (Geschäftsführung)
info@freiwilligen-agentur-landshut.de

FREIWILLIGEN AGENTUR LANDSHUT



Sprechzeiten: Die, Mi, Do jeweils 8 bis 12 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Unterstützung der Hausaufgabenbetreuung/Deutschförderung für Schüler in Altdorf gesucht!

Wir suchen freiwillige Mitarbeiter, die Schüler bei der Hausaufgabenbetreuung zwischen 14:00 und 15:30 Uhr (Montag bis Donnerstag) in Altdorf unterstützen wollen. Dies ist in Kleingruppen mit 1 - 4 Kindern oder in der Großgruppe möglich. Kinder mit Migrationshintergrund freuen sich über die Hilfe bei den Hausaufgaben und beim Lesen. Die genauen Inhalte und die Ausgestaltung der Aufgabe können Sie in einem persönlichen Vorgespräch mit der Ansprechpartnerin vor Ort besprechen und dabei auch Ihre Voraussetzungen und Möglichkeiten ansprechen.

Idealerweise können Sie sich für die Aufgabe regelmäßig 1x pro Woche Zeit nehmen, damit die Kinder Vertrauen zu Ihnen aufbauen können.

Für die Tätigkeit ist die Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses nötig. Genauere Informationen dazu erhalten Sie gern bei uns! Wir freuen uns auf Sie!

Interessenten melden sich bei der fala!

Sie erreichen uns unter Tel. 20662730 oder
per Mail an info@freiwilligen-agentur-landshut.de.

Bekanntmachung der Land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft

Die Berufsgenossenschaft plant, ab März 2017 die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe der Marktgemeinde Altdorf mit allen Gemeindeteilen (Eugenbach und Pfettrach) zu besichtigen. Die Marktgemeinde Altdorf wurde von der Land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft vor über 25 Jahren das letzte Mal besichtigt.

Dies wird zum Anlass genommen, jeden versicherten land- und forstwirtschaftlichen Betrieb durch den Technischen Aufsichtsdienst der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in der Marktgemeinde Altdorf zu beraten und die Unfallgefahren somit zu beseitigen.

Der **Zweckverband zur Wasserversorgung der Isargruppe I**,
Körperschaft des öffentlichen Rechts sucht
zum **1. November 2017 oder späteren Termin** eine/einen

Kassenverwalter/in in Vollzeit

mit abgeschlossener Ausbildung zur/zum Verwaltungsangestellten oder mit abgeschlossener kaufmännischer bzw. vergleichbarer Berufsausbildung. Zu den Aufgaben zählt u.a. die Buchführung einschließlich Belegablage, der Abruf von Auswertungen des Kassensystems, die Verwaltung der Kassenmittel, die Einleitung des Mahn- und Beitreibungsverfahrens, die Durchführung der Vorarbeiten und Mithilfe bei der Erstellung des Jahresabschlusses inkl. der Bilanz- und Erfolgsrechnung, die Berechnung sämtlicher Rohrnetzkostenbeiträge, die Verwaltung der Registratur sowie die Archivierung von Unterlagen. Zudem setzen wir die Unterstützung des Mitarbeiterteams in klassischen Verwaltungsaufgaben des Zweckverbandes voraus. Wir erwarten Team- und Organisationsfähigkeit, ein hohes Maß an Verantwortung, selbständige und strukturierte Arbeitsweisen sowie sicheres und freundliches Auftreten. Fundierte und sehr gute EDV-Kenntnisse in den gängigen MS-Office-Anwendungen werden vorausgesetzt. Wir bieten einen sicheren und vielseitigen Arbeitsplatz mit einer leistungsgerechten Bezahlung und den üblichen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes. Die Vergütung erfolgt nach den Vorschriften des TVöD.

Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **30.04.2017** an den **Zweckverband zur Wasserversorgung der Isargruppe I, Ohu, Wasserwerkstraße 1, 84051 Essenbach**.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Hr. Wojtowicz, Tel.: 08703/932111

EINLADUNG



zum **Faschingsball** der **KSK - EUGENBACH**

Masken erwünscht

Wo: Gasthaus Stix
Wann: 25. Februar 2017
Beginn: 20.00 Uhr
Musik: D'WADLBEISSER
Eintritt: 10 Euro

Kartenverkauf ab 18.30h Abendkasse



Familienbildung bei Menschenskinder e. V.

Freitag 03. 02. 9.30 bis 11 Uhr	„Frühstückstreff für frischgebackene Mamas mit Baby“ (Babys bis Krabbelalter; keine Anmeldung erforderlich)
Montag 06.02. 19 bis 22 Uhr	„Mütter und Töchter – eine spannende Beziehung“ (zwei Treffen). Leitung: Ruth Pörnbacher/Heidi Walter
Dienstag 07.02. 19 bis 21.30 Uhr	„Oasen der Ruhe – wie finde ich Zeit für mich?“ Ein Wohlfühlabend für Mütter und Väter. Leitung: Stefanie Reitmeier
Mittwoch 08.02. 19.30 bis 21.30 Uhr	„Aktiv und ideenreich oder AD(H)S?“ Ab wann spricht man von AD(H)S? Welche Formen gibt es? Leitung: Marion Grimm
Samstag 11. 02. 9 bis 17.30 Uhr	„Erste Hilfe-Kurs am Kind“ Kurs zum Erlernen der wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Säuglingen und Kleinkindern (Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst)
Mittwoch 15. 02. 15.30 bis 16.30 Uhr	„Coffee to stay“ offener Elterntreff zum Kontakte knüpfen und Anschluss finden (mit Kinderbetreuung). Eine Fachkraft steht für Fragen zur Verfügung. Leitung: Heidi Walter/Claudia Gritzki
19.30 bis 21.30 Uhr	„Das Geld wächst nicht auf Bäumen“ Kindern den Umgang mit Geld näherbringen. Leitung: Sandra Hansen
Donnerst. 16. 02. 19.30 bis 21.30 Uhr	„Sanfte Medizin – Gesundheit für mein Kind“ Kinder von Beginn an naturheilkundlich/homöopathisch begleiten. Leitung: Kerstin Hamo
Freitag 17. 02. 9.30 bis 11 Uhr	Elternforum zum Thema „Muss man Babys fördern?“ Infos und praktische Spielanregungen fürs erste Lebensjahr. Leitung: C. Gritzki
Dienstag 21. 02. 19.30 bis 22 Uhr	„MAT Gehirnjogging. Lernen leichtgemacht“. Mitmach-Workshop zu verschiedenen Gehirnjogging-Methoden. Leitung: S. Reitmeier
Mittwoch 22.02. 19.30 bis 22 Uhr	„Sanfter Einstieg in die Krippe/Tagespflege“ – auf was müssen Eltern bei der Eingewöhnung achten? Leitung: Ruth Pörnbacher
Donnerst. 23.02. 19.30 bis 21.30 Uhr	Veranstaltungsort: Mütterzentrum Landshut, Schützenstr. 2 „Pampers ade“ – Info-Abend mit vielen hilfreichen Tipps zur Sauberkeitserziehung. Leitung: Andrea Irlbauer

Die Kurse finden bei Menschenskinder e.V., Werkstraße 5 in Ergolding statt. Auskunft und Anmeldung unter 0871-966 15 62. Informationen, auch zur Vermittlung von Familienpaten/Notfallbetreuung unter: www.menschenskinder-ev.de

Samstag, den 25. Februar 2017
Beginn: 13:00 Uhr

Flohmarkt



in Altdorf, Pfarrsaal, Jahnstr. 15
(Untergeschoss Kindergarten St. Josef, neben Johannesstift)

mit Kaffee und Kuchen

**Haben auch Sie guterhaltene Flohmarktware und würden
 sie gerne spenden ?**

Weitere Informationen unter Tel. 0871 - 3 18 18

Auf Ihr Kommen freut sich der
Kath. Frauenbund Altdorf

- Reinerlös für unsere Partnerpfarrei Garissa-

Februar 2017

16.02.17 Do.	14.00 Uhr	Seniorentreff im Pfarrheim	Kath. Pfarrei Altdorf - Senioren
17.02.17 Fr.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung im Schützenheim Otrembahalle	Hubertusschützen Altdorf
17.02.17 Fr.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der gesamten Vorstandschaft im Gasthaus Schwaiger	RKZV B 610 Altdorf e.V.
18.02.17	20.00 Uhr	Faschingsball im Bürgersaal	FFW Altdorf
19.02.17 So.	15.00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen im Gasthaus Wadenspanner	VDK – OV Altdorf
24.02.17 Fr.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Schwaiger	Eichbaum-Obern- dorfer-Schützen
25.02.17 Sa.	13.00 Uhr	Flohmarkt im Pfarrsaal	Kath. Frauenbund Altdorf
25.02.17 Sa.	20.00 Uhr	Faschingsball im Bürgersaal	VDR
25.02.17 Sa.	20.00 Uhr	Faschingsball im Vereinslokal Schwaiger	KSK Eugenbach
27.02. – 02.03.17 Mo.-Do.	täglich 8.00 bis 13.00 Uhr	Ferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter, in Kooperati- on mit AWO Mehrgeneratio- nenhaus, im DOM	Nachbarschaftstreff DOM
28.02.17 Di.	ab 13.00 Uhr	Kehraus der Kindernarrhalla im Ziegeleistadl	DJK SV Altdorf e.V.
28.02.17 Di.	14.00 Uhr	Seniorentreff im Pfarrheim	Kath. Pfarrei Altdorf – Senioren

März 2017

01.03.17 Mi.	11.00 – 18.00 Uhr	Verkauf frisch geräucherter Forellen und Saiblinge in der Otrembahalle, Sonnenring 30	Anglerverein Altdorf e.V.
01.03.17 Mi.	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Straßenverkauf von Fischen Bewirtung im Sportheim – Fischessen	SC Pfettrach e.V.
01.03.17 Mi.	18.00 Uhr	Fischessen im Gasthaus Frauenbauer	SPD – Ortsverein Altdorf

März 2017

03.03.17 Fr.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schwaiger, Eugenb.	FFW Eugenbach
04.03.17 Sa.	9.00 Uhr	Obstbaumschneidekurs im Pflanzgarten	Gartenbauverein Altdorf e.V.
04.03.17 Sa.	16.00 Uhr	Jahresversammlung im Gasthaus Schwaiger, Eugenb.	Kleingartenverein Altdorf
04.03.17 Sa.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Sportheim	FFW Pfettrach
04.03.u. 05.03.17 Sa.u.So.	6.00 Uhr	2-Tagesfahrt nach Warth/Schröcken, Übernachtung im Styrolerhof in Steeg (Lechtal)	WSC Eugenbach e.V.
06.03.17 Mo.	20.00 Uhr	Monatsversammlung beim Huberwirt in Gstaadach	Bund Naturschutz - OG Altdorf -
10.03.17 Fr.	19.30 Uhr	Hauptversammlung mit Neuwahlen, Huberwirt, Gstaadach	Isartaler Bogenschützen
10.03.17 Fr.	20.00 Uhr	Monatsversammlung im Gasthaus Schwaiger	RKZV B 610 Altdorf e.V.
11.03.17 Sa.	8.30 Uhr	Veredelungskurs in der Otrembahalle	Gartenbauverein Altdorf e.V.
11.03.17 Sa.	14.00 Uhr	Jahreshauptversammlung im der DJK Vereinsheim	DJK SV Altdorf e.V.
11.03.17 Sa.	14.30 Uhr	Monatstreffen der Frauengruppe im Gruppenraum	Sudetendeutsche Landsmannschaft
11.03.17 Sa.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung im Gasthaus Wadenspanner	KSK Altdorf
11.03.17 Sa.	19.00 Uhr	Starkbierfest im Sportheim	KLJB Pfettrach
12.03.17 So.	15.00 Uhr	11. Preisschafkopfturnier in der DJK-Vereinsgaststätte	SPD – Ortsverein Altdorf
14.03.17 Di.	14.00 Uhr	Seniorentreff im Pfarrheim	Kath. Pfarrei Altdorf - Senioren

03/März: Abgabeschluss für Beiträge von Vereinen und kommunalen Einrichtungen, die sich für die Altdorfer Information eignen, ist der **17.02.2017**. Kürzungen und kleine Veränderungen der Artikel behalten wir uns vor.

Senden Sie Ihre Beiträge bitte an **baumgartner@markt-altdorf.de**.

Als **Dateianhänge** können **nur pdf-Dateien** empfangen werden!